

## **Berufung der Mitglieder des Stiftungsrates des Museums Villa Stuck**

### **Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07881**

Anlage:  
Auszug aus der Satzung der Stiftung Villa Stuck

### **Beschluss des Kulturausschusses vom 26.01.2017 (VB)** Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag des Referenten:**

##### 1. Anlass für die Vorlage

Laut Satzung der Stiftung Villa Stuck ist der Stiftungsrat des Museums Villa Stuck im Jahr 2017 neu zu berufen.

Zuständigkeit des Stadtrates: §§ 2 Nr. 7, 4 Nr. 9b, 8 I (Geschäftsordnung des Stadtrats der LHM (GeschO))

Ein Anhörungsrecht eines Bezirksausschusses besteht nicht.

##### 2. Im Einzelnen

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München hat am 26.06.1991 die nicht rechtsfähige Stiftung Villa Stuck errichtet. Als Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat zu berufen.

Die Zusammensetzung des Stiftungsrates, seine Aufgaben und sein Geschäftsgang ist in den §§ 7, 8 und 9 der Stiftungssatzung geregelt (vgl. Anlage).

Gemäß § 7 Nr. 6 der Satzung der Stiftung Villa Stuck beträgt die Amtszeit des Stiftungsrates fünf Jahre. Die aktuelle Amtszeit endet am 31.12.2016. Nach Beendigung der aktuellen Amtszeit ist der Stiftungsrat ab 01.01.2017 neu zu berufen.

Nach § 7 Nr. 1 besteht der Stiftungsrat aus fünf natürlichen Personen.

Drei Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Landeshauptstadt München berufen (§ 7 Nr. 2):

Herr Dr. Hans-Georg Küppers wird als Mitglied des Stiftungsrates vorgeschlagen.

Weiter werden als Mitglieder des Stiftungsrates vorgeschlagen:

Frau Dr. Astrid Pellengahr, Leiterin der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern,  
und

Herr Prof. Dr. Hubertus Kohle, Lehrstuhl für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Laut § 7 Nr. 3 entsendet der Verein zur Förderung der Stiftung Villa Stuck e.V. ein Mitglied des Stiftungsrates: Herrn Peter J.C. Hansen, Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Stiftung Villa Stuck e.V.

Laut § 7 Nr. 4 wird ein Mitglied des Stiftungsrates Frau Amélie Ziersch sein.

Der Korreferent des Kulturreferats, Herr Stadtrat Quaas, der Verwaltungsbeirat für Stadtgeschichte, Stadtmuseum, Jüdisches Museum, Museum Villa Stuck, NS-Dokumentationszentrum, Herr Stadtrat Dr. Florian Roth, sowie die Stadtkämmerei haben Kenntnis von der Vorlage.

## **II. Antrag des Referenten:**

1. Als neue Mitglieder des Stiftungsrates der Stiftung Villa Stuck werden für die kommende Amtszeit von fünf Jahren Dauer (vom 01.01.2017 bis 31.12.2021) folgende Personen berufen:  
Herr Kulturreferent Dr. Hans-Georg Küppers  
Frau Dr. Astrid Pellengahr  
Herr Prof. Dr. Hubertus Kohle  
Neben diesen Persönlichkeiten werden Frau Amélie Ziersch und Herr Peter J.C. Hansen dem Stiftungsrat angehören.
2. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss:**  
nach Antrag.

Über den Beratungsgegenstand entscheidet endgültig die Vollversammlung des Stadtrats.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende:

Der Referent:

Josef Schmid  
2. Bürgermeister

Dr. Hans-Georg Küppers  
Berufsm. Stadtrat

- IV. Abdruck von I., II. und III.  
über den Stenografischen Sitzungsdienst  
an die Stadtkämmerei  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

- V. Wv. Kulturreferat (Vollzug)

---

Zu V. (Vollzug nach Beschlussfassung):

1. Übereinstimmung vorstehender Ausfertigung mit dem Originalbeschluss wird bestätigt.
2. Abdruck von I. mit V.  
an StD  
an GL-2 (4x)  
an die Direktion des Museums Villa Stuck  
an das Direktorium – HA I/R  
mit der Bitte um Kenntnisnahme bzw. weitere Veranlassung.
3. Zum Akt

München, den .....  
Kulturreferat